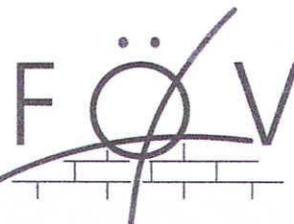


Protokoll der Mitgliederversammlung

vom 4. Juli 2023



Am 4. Juli 2023 um 17.00 Uhr fanden sich die in der Anwesenheitsliste aufgeführten 20 Personen zur Mitgliederversammlung im Raum 1.1.18 des Barnim-Gymnasiums ein. Es lagen drei Vollmachten zur Stimmabgabe für andere Mitglieder vor. Eine Person, zu der eine Vollmacht vorlag, kam etwas später und stimmte dann persönlich ab.

Von den aufgeführten Personen besitzen alle 23 das Stimmrecht. Die Anwesenheitsliste ist wesentlicher Bestandteil dieses Protokolls.

Alle Mitglieder wurden fristgerecht schriftlich (bzw. per E-Mail) am 14. Juni 2023 zur Mitgliederversammlung eingeladen.

Zu Tagesordnungspunkt 1

Herr René Rehbaum eröffnet die Versammlung. Er begrüßt die Erschienenen. Er übernimmt die Versammlungsleitung. Frau Ines Rehbaum führt das Sitzungsprotokoll.

Zu Tagesordnungspunkt 2

Der Versammlungsleiter schlägt folgende Tagesordnung vor.

1. Begrüßung und Danksagung
2. Festlegung der Tagesordnung
3. Bericht zu Aktivitäten des Vereins für das Jahr 2022 durch den Vorstand
4. Finanzbericht durch die Schatzmeisterin
5. Bericht der Kassenprüferinnen für das Jahr 2022
6. Diskussion zu den Punkten 3 bis 5
7. Entlastung des Vorstands für das Jahr 2022
8. Änderung der Satzung
9. Änderung der Beitragsordnung
10. Neuwahl des Vorstands, der Beisitzer, der Kassenprüfer, der/des Beauftragen für den Zweckbetrieb sowie eines Schriftführers
11. Organisatorisches
12. Verschiedenes

Zum Tagesordnungspunkt 8 liegt ein Vertagungsantrag eines Mitglieds vor. Die Satzungsänderungen sollen in einer Arbeitsgruppe erarbeitet und in einer gesonderten Mitgliederversammlung beschlossen werden. Der Antrag wird mit 22 : 0 : 1 Stimmen angenommen.

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe werden im Anschluss an die Wahlen des Vorstands benannt.

Somit wird unter TOP 10 gemäß der Satzung aus 2019 gewählt und auf die Benennung eines Beauftragen für den Zweckbetrieb und eines Schriftführers verzichtet.

Im Übrigen wird die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Zu Tagesordnungspunkt 3

Herr Rehbaum unterrichtet über die Aktivitäten des Vereins für das Jahr 2022.

Der Tätigkeitsbericht ist dem Protokoll als Anlage angefügt.

Zu Tagesordnungspunkt 4

Frau Paksa berichtet über die Finanzen des Fördervereins für das Jahr 2022. Der Finanzbericht ist dem Protokoll als Anlage angefügt.

Zu Tagesordnungspunkt 5

Frau Langnitschke berichtet über die Prüfung der Bücher und Kassenbelege aus dem Jahr 2022 und benennt die Kontostände der einzelnen Konten bzw. Unterkonten.

Zu der Barkasse und den Konten 00, 01 und 03 gibt es keine größeren Beanstandungen. Einige Belege sind schwer lesbar. Hier empfiehlt sie die Ausstellung von Eigenbelegen.

Beim Konto 01 liegt ein SEPA-Mandat vor, zu dem nur eine Zahlung nachgewiesen wurde. Hier wird empfohlen, das Mandat zu widerrufen.

Beim Konto 02 „Zweckbetrieb der Bläser“ liegen 2 Honorarrechnungen der Musikschule aus Mai und Juni 2021 vor. Weitere Honorarrechnungen für das Jahr 2022 sind nicht vorhanden. Die Rechnungslegung dieser Rechnungen war laut Auskunft von Frau Paksa im Dezember 2022. Bei den Zahlungserinnerungen und Nachzahlungen ist teilweise nicht ersichtlich, auf welchen Zeitraum sich diese beziehen. Die Rechnungsprüfung der Teilnehmerbeiträge konnte nicht abschließend geprüft werden, da hier insbesondere erforderliche Unterlagen nicht vorlagen. Über die Wirtschaftlichkeit des Zweckbetriebs konnte nicht abschließen beurteilt werden.

Empfohlen wird die Entlastung des Vorstands – unter Ausschluss des Bereichs des Zweckbetriebs. Für den Zweckbetrieb wird eine Aufarbeitung/Aktualisierung der Teilnehmerbeiträge/Zahlungserinnerungen und der Kosten-Nutzen-Rechnung empfohlen. Der Bericht der Kassenprüfung ist dem Protokoll als Anlage angefügt.

Zu Tagesordnungspunkt 6

Zu den Tagesordnungspunkten 3 bis 5 fand keine Diskussion statt.

Zu Tagesordnungspunkt 7

Herr Rehbaum beantragt die Entlastung des Vorstands, wie von der Kassenprüferin empfohlen, unter Ausschluss der Entlastung für den Zweckbetrieb.

	Ja	Nein	Enth.
Abstimmung über die Entlastung des Vorstands für das Jahr 2022 (ohne Zweckbetrieb – Konto 02)	21	0	0

Zu Tagesordnungspunkt 8

Zu Beginn der Sitzung wurde der Tagesordnungspunkt vertagt. Die Satzungsänderungen sollen in einer Arbeitsgruppe erarbeitet und in einer gesonderten Mitgliederversammlung beschlossen werden.

Zu Tagesordnungspunkt 9

Durch den Versammlungsleiter wird die Änderung der Beitragsordnung, die den Anwesenden im Entwurf bereits bekannt war, erläutert.

Argumente für und gegen eine Beitragserhöhung wurden ausgetauscht. Die Mehrheit der Anwesenden sprach sich gegen eine Beitragserhöhung aus.

Die Mehrheit der Anwesenden war ebenfalls nicht damit einverstanden, dass es dem Vorstand zukünftig freistehen soll, ordentliche Vereinsmitglieder, die sich aktiv in den Förderverein einbringen, für die Dauer ihrer Tätigkeit von der Zahlung der Mitgliedsbeiträge zu befreien. In einer Abstimmung wurde mit 20 : 0 : 3 Stimmen beschlossen, diesen Satz aus den Änderungen der Beitragsordnung zu entfernen.

Nach einer weiteren Diskussion über die Beitragshöhe beantragt Herr Rehbaum, die Änderung der Beitragssatzung, gemeinsam mit der Änderung der Satzung, in der zu bildenden Arbeitsgruppe zu beraten und den Tagesordnungspunkt zu vertagen, bis ein neuer Vorschlag vorliegt. Der Vertagungsantrag wird einstimmig angenommen.

Zu Tagesordnungspunkt 10

Herr Sebastian Koven wird einstimmig zum Wahlleiter gewählt.

Der zu wählende Vorstand setzt sich zusammen aus einem Vorsitzenden, bis zu drei Stellvertretern und einem Schatzmeister. Die Verteilung der Positionen erfolgt in der konstituierenden Sitzung. Außerdem werden bis zu vier Beisitzer und bis zu zwei Kassenprüfer gewählt.

Herr Koven bittet um Mitteilung, wer sich bereiterklärt im zukünftigen Vorstand mitzuwirken.

Folgende Kandidaten stellen sich (teilweise nach Vorschlag durch andere Vereinsmitglieder) zur Wahl: Lars Petereit, Winnie Berger, Kathleen Scholz, Monique Grundmann, Dietrich Appel und Beatrice Riexinger.

Wahl des Vorstands

		Ja	Nein	Enth.
Vorstandsmitglied	Lars Petereit	21	1	1
Vorstandsmitglied	Winnie Berger	20	2	1
Vorstandsmitglied	Kathleen Scholz	20	3	0
Vorstandsmitglied	Monique Grundmann	14	3	6
Vorstandsmitglied	Dietrich Appel	20	0	3
Vorstandsmitglied	Beatrice Riexinger	12	1	10

In den Vorstand gewählt sind Lars Petereit, Winnie Berger, Kathleen Scholz, Monique Grundmann, Dietrich Appel. Beatrice Riexinger ist aufgrund der wenigsten Ja-Stimmen nicht in den Vorstand gewählt.

Alle nehmen die Wahl an.

Wahl der Beisitzer

Die aufgeführten Personen stellen sich zur Wahl und nehmen im Anschluss die Wahl an.

		Ja	Nein	Enth.
Beisitzer	Jens Jacobitz	23	0	0
Beisitzer	Ingo Dahms	23	0	0
Beisitzer	Ines Altkuckatz	23	0	0
Beisitzer	Beatrice Riexinger	23	0	0

Wahl der Kassenprüfer

Die aufgeführten Personen stellen sich zur Wahl und nehmen im Anschluss die Wahl an.

		Ja	Nein	Enth.
Kassenprüferin	Birgit Langnitschke	20	0	3
Kassenprüferin	Sina Hegewald	19	0	4

Benennung der Mitglieder für die Arbeitsgruppe zur Erarbeitung der Satzungsänderung und Beitragsordnung

Als Teilnehmer der Arbeitsgruppe haben sich Monique Grundmann, Kathleen Scholz, Lars Petereit, René Rehbaum und Christiane Takács bereiterklärt.

Zu Tagesordnungspunkt 11

Herr Rehbaum verlässt die Mitgliederversammlung aufgrund eines wichtigen Telefonats.

Herr Koven übernimmt die Sitzungsleitung.

Herr Koven erläutert das Verfahren, das bereits verabredet wurde, damit die Instrumente der Bläser zum Anfang der Sommerferien gewartet werden können. Der Transport nach Potsdam soll am Donnerstag nach den Zeugnissen stattfinden.

Für die Übergabe von Dokumenten wird dem alten Vorstand eine E-Mailadresse benannt. Der neue Vorsitzende meldet sich diesbezüglich bis zum Folgetag der Mitgliederversammlung, 12.00 Uhr bei Herrn Rehbaum.

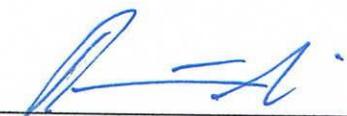
Zu Tagesordnungspunkt 12

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ findet keine Aussprache statt.

Nach Abschiedsworten für Frau Paksa wird der alte Vorstand verabschiedet und der neue Vorstand begrüßt.

Die Mitgliederversammlung endet um 18.45 Uhr.

Berlin, den 4. Juli 2023

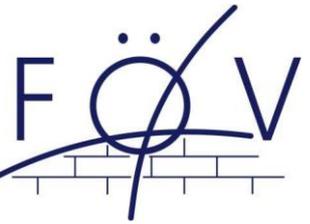


Versammlungsleiter
(René Rehbaum)



Schriftführerin
(Ines Rehbaum)

Wahlleiter
(Sebastian Koven)



Der Vorstand freut sich, einen umfassenden Tätigkeitsbericht für das Jahr 2022 präsentieren zu können. Im vergangenen Jahr haben wir uns satzungsgemäß aktiv für die Unterstützung des Barnim-Gymnasiums und seine Schülerinnen und Schüler engagiert. Hier sind einige unserer wichtigsten Aktivitäten:

1. Allgemeine Vereinsarbeit

Mitgliederentwicklung

Im Jahr 2022 konnten wir 45 neue Mitglieder begrüßen, sodass wir zum 31. Dezember 2022 163 Mitglieder zählten. Gleichzeitig hatten wir 24 Austritte.

Die Höhe des Mitgliedsbeitrages betrug im Jahr 2022 16 Euro und für SuS 8 Euro. Der Mitgliedsbeitrag kann mit der neuen Beitragsordnung variabel gestaltet werden, was viele Mitglieder genutzt haben und mehr als 16 Euro zahlten. Zu TOP 9 unserer Tagesordnung ist beabsichtigt, die Beitragsordnung zu ändern.

Aktivitäten des Vorstandes

Der Vorstand traf sich 2022 zu mehreren informellen Vorstandssitzungen, in Präsenz; Anlassbezogen auch spontan per Videokonferenz oder anderweitig digital. Hier wurden die aktuellen Themen und eingereichten Förderanträge besprochen.

Jeden 1. Dienstag im Monat (außerhalb der Schulferien) öffnete unser Vereinscafé. Es gab 11 Vereinscafé-Treffen in 2022. In der Regel waren mindestens zwei Vorstandsmitglieder anwesend, um mit den CaféTeilnehmern und der Schulleitung aktuelle Projekte und Ideen der Entwicklung des Barnim-Gymnasiums zu besprechen.

Statusfeststellungsverfahren der Deutschen Rentenversicherung

In laufenden Verfahren mit der Deutschen Rentenversicherung haben der Förderverein zusammen mit dem Kulturdolmetschers am 16.03.2020 eine gemeinsame Klage gegen die Deutsche Rentenversicherung beim Sozialgericht eingereicht. Zum Ende des Jahres 2022 war das Verfahren weiterhin anhängig.

Information der Eltern und Schülerinnen und Schüler

Es wurde in den ersten Elternversammlungen des Schuljahres über die Arbeit des Fördervereins informiert. Der Förderverein wurde zu den GEV Sitzung eingeladen. Der Vorstand war bemüht, an diesen Sitzungen präsent zu sein und über unsere Projekte und die Fördervereinsarbeit zu berichten. In diesem Zusammenhang richtete der Förderverein ein Jahresabschlussgrillen und einen Herbstempfang für die Gremienteilnehmer aus.

Zur Begrüßung der neuen Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern wurde ein Infoschreiben des Fördervereins herausgegeben.

Zweckbetrieb -Bläserausbildung

Der Zweckbetrieb „Bläserausbildung“ ist im Jahr 2022 mit der Bläserklasse 13 gestartet. Der Förderverein und die Schule ermöglichen allen Schülerinnen und Schülern die Teilnahme am Instrumentalunterricht für einen Teilnahmebeitrag von monatlich 25,00 Euro.

2022 war nun das 6. Jahr im Zweckbetrieb der Bläser. Seit 01.01.2020 finanziert der Förderverein die Instrumentalausbildung innerhalb der AG „Airplay“ durch Instrumentallehrer der Musikschule. Im Jahr 2022 gab es keine Förderung durch die Marksteinstiftung.

2. Fördermittelakquise

Direkt in der Schule:

Unterstützung durch Eltern und SuS

2022 konnten wir verschiedenen Spenden bei den Eltern generieren. Generell ist zu sagen, dass die Werbung bei den Eltern und Schülern noch sehr ausbaufähig ist.

Projektförderung öffentliche Hand

Die Landeszentrale für pol. Bildung förderte die GSV Fahrt 2022.

Spenden aus dem Schulalltag

Auch im Jahr 2022 erreichten uns Spenden von zahlreichen Eltern und Schülern aus dem Schulalltag. Hervorzuheben ist die Veranstaltung: „Barnim for Peace“. Hier wurden Spendengelder gesammelt und zugunsten der neu eingerichteten Willkommensklassen verwendet. Weiterhin spendete der ABI Jahrgang 2021.

Online-Wettbewerbe

Im Jahr 2022 hat der Förderverein an Online-Wettbewerben teilgenommen. Hervorzuheben ist hier der Wettbewerb der PDS-Bank Berlin-Brandenburg, bei dem wir den 3. Platz erreichen konnten und somit (gemeinsam mit einer weiteren Einzelspende) die Barnim-Basketballer beim Kauf der eigenen Trikots unterstützen konnten.

Ganz nebenbei... wurden Spenden durch Online-Einkauf, Spendentrichter, Spenden bei der Schließfach-vermietung generiert.

Spenden durch Firmen und Institutionen

Auch 2022 unterstützen 5 Firmen unsere Arbeit mit kleinen und großen Geldbeträgen.

Zusammenarbeit mit Stiftungen

Bereits vorhandene Fördergelder der Cranach-Stiftung wurden für den Kauf von Skateboards verwendet.

3. Projektunterstützungen

Projekt Schulalltag und Anerkennungskultur

Blumen für Jubiläen und Geburtstage von Barnim-Mitarbeitern, Bewirtung Schulleiterbüro, Auszeichnungen zum Abitur. Es konnten weiterhin auf Grund zweckgebundener Spenden das Grundpaket für ISERV sowie ein Werkstattwagen für den Hausmeisterraum angeschafft werden. Weiterhin wurden der Weihnachtsbaum und zwei große Obstbäume gespendet.

Projektförderung: Chancengleichheit

Unterstützung gläsernes Labor, Eintrittskarten für den Zoobesuch und anteilige Finanzierung der T-Shirts zum Sommercamp. Vier Schüler konnten auf Grund der Unterstützung des FV an der Klassenfahrt teilnehmen. Weiterhin wurden Bücher für die Willkommenskinder angeschafft.

Projektförderung Barnim-Kultur (DS, Musik, Kunst und Sport)

Es wurden 4 Nähmaschinen für den Kunstbereich angeschafft und das Kunstfest mit Materialien, einem Bollerwagen und Plakaten unterstützt. Für den Sportbereich wurden Skateboards und die dazu passende Schutzausrüstung angeschafft.

Projektförderung MINT

Die AG´s Barnim-Makers und Lego Roboter wurden mit Materialien unterstützt. Es wurde Verbrauchsmaterial für den 3D Drucker angeschafft und die Projekte „Tag der Mathematik“ und „Mathe ist leben“ wurden gefördert.

Projektförderung Schülerprojekte und Projekte der Gesamtelternvertretung:

Wir konnten 2022 das Teamerfrühstück finanzieren, die GSV Fahrt dank der Projektförderung des Landesamtes für pol. Bildung ermöglichen und haben den zweiten Herbstempfang der GEV organisiert, finanziert und durchgeführt.

04.07.2023

René Rehbaum



Finanzbericht

2022

Einnahmen und Ausgaben 2022



• Einnahmen	90.108,50 €
• Ausgaben	33.252,56 €
• Summe	56.855,94 €



Einnahmen 2022



• Übertrag aus 2021	45.532,75 €
• Beiträge der Bläserklassen	14.828,31 €
• Spenden	13.447,72 €
• Preisgelder	7.500,00 €
• GSV-Fahrt	2.797,79 €
• Beiträge der Mitglieder	2.624,00 €
• Barnim forPeace	2.332,97 €
• Online-Einkäufe	962,06 €
• Druckernutzung	57,35 €

Spenden 2022



Gesamtbetrag	13.447,72 €
➤ Filmproduktion BantryBay	7.500,00 €
➤ Spende SIS Logistik GmbH	1.500,00 €
➤ Lehrer	1.495,00 €
➤ Abiturjahrgang 2021	876,22 €
➤ Eltern	639,00 €
➤ Fotograf	580,00 €
➤ u.a.	381,25 €

Ausgaben 2022



➤ Bläser	13.743,46 €
➤ Unterstützung der Fachbereiche	4.820,41 €
➤ Barnim forpeace	3.208,13 €
➤ GSV-Fahrt	2.941,12 €
➤ Unterstützung Klassen-und Kursfahrten	1.400,39 €
➤ Sommercamp	1.400,00 €
➤ Hausmeister	1.002,85 €
➤ Anerkennung	816,46 €
➤ Schulgestaltung	798,00 €

Ausgaben 2022



➤ Kunstfest	659,95 €
➤ Startpaket -IServ	595,00 €
➤ Abiball	514,00 €
➤ Bewegte Pause	270,99 €
➤ AG	267,10 €
➤ Prämierungen	187,46 €
➤ Schuljahresabschlussfest des Vereins	176,62 €
➤ Vereinscafé	98,00 €
➤ u.a.	352,61 €

Ausgaben Zweckbetrieb 2022



Gesamtbetrag	13.743,46 €
➤ Leasing Instrumente	4.944,00 €
➤ Instrumentallehrer	3.623,51 €
➤ Wartung Instrumente	3.211,58 €
➤ Instrumentenversicherung	1.198,45 €
➤ Reparatur Instrumente	394,10 €
➤ Vereinsarbeit	249,82 €
➤ Rückzahlung Beiträge	122,00 €

Bericht der Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2022

1. Grundlagen

Geprüft wurden die Kassen und die Rechnungslegung des Fördervereins Barnim-Gymnasium e. V. für den Zeitraum 01.01.-31.12.2022.

Grundlage für die Kassenprüfung ist § 8 der Vereinssatzung.

Die Kassenprüfung erfolgte durch die Kassenprüferinnen Frau Hegewald und Frau Langnitschke.

Für Rückfragen zum Konto des Bläserkassenbetriebes stand die 1. Vorsitzende, Frau Paksa zur Verfügung; für Rückfragen zu allen anderen Konten sowie zur Barkasse die Schatzmeisterin, Frau Kay.

2. Prüfung

Zur Prüfung lagen die Kassenbücher einer Barkasse sowie von vier Bankkonten vor.

Alle vorliegenden Belege/Rechnungen wurden vollständig geprüft. Bei den Bankkonten wurden alle vorliegenden Kontoauszüge in die Prüfung einbezogen.

Alle Kassen/Konten eröffneten und schlossen mit einem Guthaben.

Die Barkasse hatte einen Anfangsbestand von 602,61 Euro.

Der Endbestand betrug 1.384,18 Euro.

Der Verein verfügte im Jahr 2022 über vier Bankkonten bei der Deutschen Bank wie folgt:

Kto.-Nr. DE69 1007 0024 0789 9180 00 – Vereinskonto

Anfangsbestand: 24.506,60 Euro

Endbestand: 34.158,31 Euro

Kto.-Nr. DE42 1007 0024 0789 9180 01 – Rücklagen (vormals Cranach-Stiftung)

Anfangsbestand: 16.945,09 Euro

Endbestand: 16.935,10 Euro

Kto.-Nr. DE15 1007 0024 0789 9180 02 – Projekt Bläserklassen/Airplay (Zweckbetrieb)

Anfangsbestand: 2.900,99 Euro

Endbestand: 3.985,84 Euro

Kto.-Nr. DE85 1007 0024 0789 9180 03 – Fachbereich Darstellendes Spiel

Anfangsbestand: 3.478,45 Euro

Endbestand: 3.293,50 Euro

Weitere Kassen/Konten wurden nicht angegeben.

3. Ergebnisse

Eingesehen wurden im Rahmen der Prüfung das Kassenbuch der Barkasse mit den dazugehörigen Belegen sowie bei den Konten die Kontoauszüge und Kassenbücher mit den entsprechenden Belegen. Die beiden vorgenannten Vorstandsmitglieder gaben auf alle gestellten Fragen Auskunft.

Die Buchführungsunterlagen wurden übersichtlich geführt. Alle Kassenblätter und Kontoauszüge lagen vollständig vor; ebenso die dazugehörigen Buchungsbelege.

Die Kassenbücher wurden chronologisch geführt; die Salden stimmen mit den Kontoauszügen überein.

Im Einzelnen ergab die Prüfung folgendes:

Barkasse

- Bei einigen Belegen stimmt das Belegdatum nicht mit dem Eintrag im Kassenbuch überein.
Es wird empfohlen, ggf. zusätzlich Eigenbelege zu verwenden, damit die durchgehende chronologische Nummerierung der Belege gewährleistet bleibt.
- Einige Belege sind sowohl im Original als auch in Kopie nicht bzw. nicht ausreichend lesbar.
Es wird empfohlen, zusätzlich Eigenbelege auszustellen.

Bankkonto -00

- keine

Bankkonto -01

- Jahresgebühr für SEPA-Lastschriftmandat der Fa Holz-Possling in Höhe von 9,99 Euro
Es wird empfohlen, diese Einzugsermächtigung zu widerrufen.
Begründung: Es werden so gut wie keine Einkäufe mehr bei genannter Fa. getätigt.

Bankkonto -02

- Buchungsnummer 86/SEPA-Jahresgebühr Fa. KG CDL Leasing GmbH & Co.
falscher Beleg zugeordnet
(gehört zu Beleg 78-SEPA-Lastschriftmandat Jeunesses Musicales Deutschland e. V.)
- Buchungsnummer 120/Gutschrift Vertragsauflösung Mannheimer Versicherung
Beleg fehlt (Rechnungsgutschrift o. ä.)
Versicherung wurde nachträglich angeschrieben zwecks Übersendung einer Kopie.
- Buchungsnummern 117 und 145/Honorarrechnungen für 05+06/21
Rechnungslegung erfolgte in 09/21; Rechnungsbegleichung erfolgte erst in 03/22.
Zahlungen und Belege für die Honorarrechnungen ab 07/21 und für 2022 waren in den Unterlagen nicht auffindbar. Auf Nachfrage wurde mitgeteilt, dass die Rechnungslegung für 08/21 bis 08/22 erst in 12/22 erfolgte, die Zahlung erst nach Mahnung in 03/23.
- Zahlungseingänge Teilnehmerbeiträge/Zahlungserinnerungen
Teilweise ist bei höheren Beträgen nicht ersichtlich, für welche Zeiträume diese entrichtet wurden; insbesondere ob es sich um laufende Beiträge oder um die Begleichung von Rückständen handelt. Eine Übersicht über gestellte Zahlungserinnerungen und den Stand der Begleichung wurde auf Nachfrage nur mit Stand vom 18.02.22 nachgereicht; eine Übersicht mit den aktuellen Zahlungsständen zu den Verträgen/der Teilnehmer*innen jedoch nicht.

Bankkonto -03

- keine

Im Ergebnis der Prüfung wird festgestellt, dass die Kassenführung der Barkasse sowie für die Konten -00, -01 und -03 ordnungsgemäß erfolgte. Die Ausgaben entsprachen den in der Satzung festgelegten Vereinszwecken und dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit.

Für das Konto -02 (Zweckbetrieb) wurde ebenfalls die ordnungsgemäße Kassenführung festgestellt. Die Rechnungslegung (Teilnehmerbeiträge) konnte nicht abschließend geprüft werden, da hier insbesondere die dafür erforderlichen Unterlagen nicht vorlagen. Ebenfalls konnte die Wirtschaftlichkeit des Zweckbetriebes nicht abschließend beurteilt werden. Aus den vorliegenden Unterlagen ist nicht ersichtlich, dass die Ausgaben vollumfänglich durch die Einnahmen gedeckt werden können.

Es wird der Mitgliederversammlung empfohlen, dem Vorstand Entlastung unter Ausschluss für den Bereich des Zweckbetriebes zu erteilen.

Für den Zweckbetrieb wird die Aufarbeitung/Aktualisierung der Teilnehmerbeiträge/Zahlungserinnerungen und der Kosten-Nutzen-Rechnung empfohlen.

Berlin, 03.07.2023



S. Hegewald



B. Langnitschke

Kassenprüferinnen